



<b>Sachstandsmitteilung Nr.:</b>	<b>131/2022</b>	<b>Datum:</b>	<b>08.08.2022</b>
<b>Beratungsart:</b>	<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich	<input type="checkbox"/> nicht öffentlich	

Beratungsfolge			
Nr.	Stadtvertretung / Fachausschuss		Sitzungstag
1		Ausschuss für Jugend, Sport und Soziales	
2		Ausschuss für Schule, Kultur, Paten- und Partnerschaften	
3	x	Ausschuss für Umwelt, Verkehr, öff. Sicherheit u. Kleingartenwesen	22.08.2022
4		Ausschuss für Bauwesen	
5		Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Finanzen	
6	x	Hauptausschuss	06.09.2022
7	x	Stadtvertretung	08.09.2022

Schluss- und Mitzeichnungen			
gez. Th. Haß	gez. Hansen		
Bürgermeister	Büroleiterin	Amtsleitung	Sachbearbeitung

## 1. TOP:

Antrag der KGK-Fraktion vom 05.08.2022:  
hier: Tempo 70 für ein lebenswerteres Schwentimental

## 2. Sachstand:

Der Antrag der KGK-Fraktion vom 05.08.2022 (Zustellung an das Gremienbüro per E-Mail am 06.08.2022) zum Thema „Tempo 70 für ein lebenswerteres Schwentimental“ wird mit der Bitte um Beratung zur Kenntnis gegeben.

- Ende der Sachstandsmitteilung -



**Fraktion in Schwentinental**  
**Andreas Müller**  
Fraktionsvorsitzender  
**Dennis Mihlan**  
Stellv. Fraktionsvorsitzender  
Schwentinental, den 5.8.2022

### Antrag:

## „Tempo 70 für ein lebenswerteres Schwentinental“

**Umweltausschuss am 22.8.22,  
Hauptausschuss am 6.9.2022 , sowie Stadtvertretung am 8.9.2022**

### Antrag:

**Der Bürgermeister wird beauftragt, sich bei den entsprechenden Stellen im Kreis und beim Land für eine Geschwindigkeitsreduzierung von Tempo 100 auf Tempo 70 auf allen überregionalen, die Stadt Schwentinental durchschneidenden bzw. berührenden Bundes- und Landesstrassen (B 76, B 202, L 52) einzusetzen.**

### Begründung:

Mobilität ist wichtig in unserer Gesellschaft und ist ein Teil unserer Lebensqualität. Der Straßenverkehr ist aber ebenso Quelle für erhebliche Lärm- und Schadstoffemissionen und spielt eine wichtige Rolle in den Diskussionen um Einsparung fossiler Energien und Erreichung der Nachhaltigkeitsziele und Klimaneutralität. Die Energiekrise in Folge des Ukraine-Krieges macht dies in besonderer Weise deutlich.

Es geht also um **Lebensqualität, Nachhaltigkeit und Einsparung fossiler Energieträger**.

Die Fraktion Klar.Grün hat den SPD-Antrag für den Beitritt zur Initiative „Lebenswerte Städte durch angemessene Geschwindigkeiten“ unterstützt, für mehr Eigenständigkeit der Kommunen, z.B. bei Ausweitung von Tempo-30- Zonen um Städte lebenswerter zu machen hinsichtlich Lärm, Schadstoffemissionen, Verkehrssicherheit und somit Aufenthaltsqualität.

Schwentinental ist aber auch ganz wesentlich geprägt durch diverse überörtliche Straßen (B76, B202, L52) mit hohem Verkehrsaufkommen, die insbesondere durch ihre Lärmemissionen die Lebensqualität in weiten Teilen des Ortes, trotz einzelner Lärmschutzmaßnahmen und Tieferlegung der B76, massiv beeinträchtigen.

Den Ausführungen des Bundesumweltamtes ist zu entnehmen, dass schon eine Geschwindigkeitsreduzierung von 100 auf 80 km/h zu einer Minderung der Lärmemissionen um 30% führt, d.h. es ist, als ob der Verkehr um 30% vermindert würde. Entsprechend höher ist der Effekt bei einer Minderung von Tempo 100 auf Tempo 70. Hinzu kommt, dass in Schwentinental insbesondere auf L52 und B202 jeweils nur relativ kurze Abschnitte für Tempo 100 freigegeben sind (siehe Tabelle im Anhang), d.h. es kommt zusätzlich noch zu vielen, besonders lärmintensiven Beschleunigungsvorgängen, die zudem zu einem - im Gegensatz zum erzielten Nutzen - relativ hohen zusätzlichen Energieverbrauch führen..

**Wer in Schwentinental wohnt, weiß, welcher erheblicher Mehrwert an Lebensqualität für die Menschen im Ort in einer Geschwindigkeitsbeschränkung auf Tempo 70 durch Lärmemissionsminderung liegen würde.**

Der Verkehr und damit Lärm- und Schadstoffemissionen, haben in den letzten 30 Jahren enorm zugenommen. Es wäre an der Zeit, Tempo 70 auf den Schwentinental eng berührenden Fernstraßen aus den o.g. Argumenten umzusetzen. So ist vor dem aktuellen Hintergrund der Ukraine-Krise die Thematik Tempo 70 eben vielschichtig: neben dem wesentlichen Aspekt der Lärmreduzierung / Lebensqualität geht es auch um die Möglichkeit, mit wenig Aufwand etwas Energie einzusparen.

Es wäre zusammenfassend ein **starkes Signal für eine „lebenswerte Stadt Schwentinental“, wenn**

- nach dem von der SPD vorgeschlagenen, bereits durch die Stadtvertretung beschlossenen Beitritt zum Städtebündnis „Lebenswerte Städte durch angemessene Geschwindigkeiten“
- nun der **Auftrag an die Verwaltung erteilt würde, sich auch um Tempo 70 auf den überörtlichen Straßen Schwentinental zu bemühen**. Die Verwaltung kann sich hierbei auch auf die Petition „Tempo 70“ aus 2021 beziehen, die von über 1000 Menschen aus Schwentinental gezeichnet wurde, die damit einen klaren Bürgerwillen signalisiert haben.

Andreas Müller, Fraktionsvorsitzender KLAR.GRÜN – Konsequent für Schwentinental

### Anhang

**Anhang (Aufschlüsselung Fahrtzeiten einzelne Abschnitte B 76, B202 und L 52):**

Abschnitt	Länge	Fahrtzeit Tempo 100	Fahrtzeit Tempo 70	Differenz
B76 Elmsenhagen - Abzweig B202	4,0 km	2'41 min	3'37 min	56 sec.
B 202 Rosental - Schwentinebrücke	0,7 km	0'30 min	0'38 min	8 sec
L 52 Gewerbegebiet –Kreuzung Preezer Chaussee	0,5 km	0'19 min	0'21 min	2 sec
L 52 Preezer Chaussee –Kingenbergstrasse	1,9 km	1'20 min	1'44 min	24 sec
L 52 Klingenbergstrasse – Ortseingang Kiel	0,7 km	0'38 min	0'42 min	4 sec

Erklärung: Verzögerungen durch Beschleunigungs- bzw. Abbremsvorgänge wurden ortsbezogen mit einberechnet.